

## Ulis Newsletter zur Corona-Krise vom 07.07.2020

Liebe Freundinnen und Freunde,

die weltweite Corona-Pandemie wirft die Menschheit in Armutsbekämpfung, Gesundheitswesen und Bildung nach einem neuen UN-Bericht um Jahrzehnte zurück. Bereits Ende des vergangenen Jahres habe die Menschheit beim Erreichen der bis 2030 definierten UN-Nachhaltigkeitsziele hinterhergehangen, erklärten die Vereinten Nationen am Dienstag. Wegen Covid-19 bedroht nun eine nie gesehene Gesundheits-, Wirtschafts- und Gesellschaftskrise Leben und Existenzgrundlagen, was das Erreichen der Ziele noch herausfordernder macht, stellt die UN in einer Fortschreibung ihres regelmäßigen Berichts fest.

Unter anderem würden voraussichtlich 71 Millionen Menschen in diesem Jahr wieder in Armut zurückfallen, heißt es in der neuesten Ausgabe des jährlichen UN-Berichts zu den 17 Nachhaltigkeitszielen, die sich die Weltgemeinschaft 2015 gegeben hatte. Es wäre der erste Anstieg seit 1998. Auch bei der Kinderarbeit könnte es erstmals seit Jahrzehnten wieder einen Anstieg geben. Die UN sagen zudem weltweit Hunderttausende Tote durch Probleme bei Gesundheits- und Impfversorgung voraus. Überproportional oft seien weltweit Arme, Menschen mit Behinderungen und häufig auch Frauen von der Corona-Krise betroffen. Keine guten Aussichten. Wir werden uns hier solidarisch zeigen und helfen müssen und wollen.

Herzliche grüne Grüße, Uli

### Entwicklung der Corona-Fallzahlen

#### **Bundesebene:**

07.07.2020: 196.944 Fälle insgesamt (& 390); 9.024 Todesfälle (& 8).

(Quelle: RKI, online aktualisiert um 08:20 Uhr)

#### **Landesebene:**

07.07.2020: 35.900 Fälle insgesamt (& 28); 1.837 Todesfälle (- 2); 33.542 genesen (& 28).

Im Land sind aktuell 521 Menschen infiziert.

(Quelle: Sozialministerium BW, 16 Uhr)

#### **Kreisebene:**

07.07.2020: 989 Fälle insgesamt (& 2); 40 Todesfälle (-); 936 genesen (-).

Im Landkreis sind aktuell 13 infiziert.

(Quelle: Gesundheitsamt RNK, 12.30 Uhr)

## **Corona-bedingte Nachrichten**

### **Inland**

#### **Unterricht mit Maske? – Land diskutiert Maßnahmen zum Schutz vor Corona**

Das Kabinett hat heute eine Art Regelunterricht nach den Sommerferien an den Schulen im Südwesten beschlossen. Nach Angaben von Verbänden und Gewerkschaften haben Lehrer/innen aber große Sorge, dass sie sich in der Schule mit dem Corona-Virus anstecken könnten. Die Frage ist also, was man tun kann, um das Sicherheitsgefühl der Lehrerinnen und Lehrer zu verbessern. Das Land sucht nach Lösungen und diskutiert deshalb eine Maskenpflicht für ältere Schüler\*innen, um mögliche Corona-Ansteckungen in Schulen zu verhindern. Die Wissenschaft rät dazu, dass Schülerinnen und Schüler in festen Gruppen zusammenbleiben. Das ist aber bei unserem Kurssystem der Oberstufe nicht möglich. Also wird man wohl über Masken reden müssen, ob so eine Pflicht sinnvoll ist und wie sie umgesetzt werden könnte

Der Vorsitzende des Landeschülerbeirats, David Jung, plädierte dafür, vor allem die Abstandsregeln in den Klassenräumen einzuhalten. Sollte dies nicht möglich sein, solle man Masken in Erwägung ziehen. Die Bildungsgewerkschaft GEW erklärte, eine Maskenpflicht für ältere Schüler könne nur eine Maßnahme von vielen sein.

Hintergrund: Nach den Sommerferien, die Ende Juli beginnen und Mitte September enden, sollen in Baden-Württemberg möglichst alle Schüler wieder regulär in den Schulen unterrichtet werden - soweit dies in Corona-Zeiten möglich ist.

<https://www.sueddeutsche.de/politik/regierung-stuttgart-unterricht-mit-maske-land-prueft-massnahmen-zum-corona-schutz-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-200707-99-703545>

#### **Regelmäßige Corona-Tests in großen Schlachtbetrieben**

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von größeren Schlachtbetrieben im ganzen Land sollen regelmäßig auf das Corona-Virus getestet werden. Das Wirtschafts- und Sozialministerium erarbeiten aktuell hierzu eine neue Verordnung. Diese sieht vor, dass es zukünftig Reihentestungen, in allen Betrieben mit über 100 Beschäftigten im Schlacht- und Zerlegebereich, geben soll. Dabei soll die gesamte Belegschaft in größeren Betrieben

zweimal die Woche getestet werden. Das wird wohl fünf bis sechs Großbetriebe betreffen. Die Reihentests gelten nicht für die kleinen Metzger und die kleinen Schlachthöfe.

<https://www.welt.de/regionales/baden-wuerttemberg/article211180997/Regelmaessige-Corona-Tests-in-grossen-Schlachtbetrieben.html>

### **Strenge Regelung zu verkaufsoffenen Sonntagen bleibt umstritten**

In Zeiten von Corona sollen die verkaufsoffenen Sonntage nicht so streng gehandhabt werden wie sonst - das fordert der Handelsverband Baden-Württemberg. Dabei gehe es um drei verkaufsoffene Sonntage pro Jahr. Der Handelsverband erhofft sich davon eine Art kleines Konjunkturprogramm.

Das Problem: Für verkaufsoffene Sonntage muss ein besonderer Anlass bestehen - etwa ein Stadtfest oder ähnliche Veranstaltungen. Solche Veranstaltungen plant aber derzeit wegen Corona keine Kommune, weil im Falle einer Corona-Absage der ganze finanzielle Aufwand umsonst war. Diese strengen Auflagen wurden erst vor gut zwei Wochen vom Bundesverwaltungsgericht bestätigt.

Wir suchen derzeit nach Lösungen, damit verkaufsoffene Sonntag in diesem Jahr nicht vollständig entfallen müssen, wenn die Kommunen sie gerne anbieten möchten. Denn der Einzelhandel ist das Rückgrat für lebendige Ortskerne und Innenstädte. Aber: In den vorangegangenen Wochen haben die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Einzelhandel unglaublich viel geleistet. Sie haben jetzt einen Anspruch darauf, nicht über Gebühr belastet zu werden.

<https://www.stuttgarter-nachrichten.de/inhalt.verkaufsoffene-sonntage-strenge-regelung-im-suedwesten-bleibt-umstritten.3fc0c370-ef3c-4ccc-b1bf-bf250da99876.html>

### **NRW: Rund 500 Mitglieder einer freikirchlichen Gemeinde in Quarantäne**

Nach der Corona-Infektion einer kompletten zwölköpfigen Familie in Euskirchen hat das Kreis-Gesundheitsamt Quarantäne für rund 500 Mitglieder einer freikirchlichen Gemeinde angeordnet. Nach Angaben eines Behördensprechers von Dienstag sind alle Mitglieder der Euskirchener Mennoniten-Gemeinde betroffen, einer evangelischen Freikirche, der die betroffene Familie angehört. Nach der Familie sollen alle Gemeindemitglieder noch diese Woche auf das Virus getestet werden.

[https://www.deutschlandfunk.de/corona-infektionen-rund-500-mitglieder-einer.1939.de.html?drn:news\\_id=1148809](https://www.deutschlandfunk.de/corona-infektionen-rund-500-mitglieder-einer.1939.de.html?drn:news_id=1148809)

### **Corona – Wie wirken sich Pandemien auf die Ökonomie aus?**

Die ökonomischen Folgen der Covid-19-Pandemie sind schwer einzuschätzen, weil wir kaum Erfahrungen mit Seuchen in der modernen Weltwirtschaft haben. Umso interessanter sind die Erfahrungen mit der "Spanischen Grippe" 1918 bis 1920. Dazu gibt es neue Forschung. Professor Friedrich Heinemann vom Leibniz-Institut für Europäische Wirtschaftsforschung hat sie sich angeschaut.

<https://www.swr.de/swr2/wissen/corona-wie-wirken-sich-pandemien-auf-die-oekonomie-aus-sw2-wissen-aula-2020-07-05-100.html>

### **Rhein-Neckar-Kreis**

#### **Dank für 25 000 selbst genähte Masken**

Die erste Welle der Corona-Pandemie ist überstanden, in der GRN-Klinik Weinheim atmet man durch – und blickt zurück auf die beeindruckende Unterstützung aus der Bevölkerung. Dr. Elke König (Bild: GRN), Chefärztin für Anästhesie und Intensivmedizin, bedankte sich nun bei den 300 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die innerhalb kurzer Zeit aus einem speziellen Filterstoff dringend benötigte Mund-Nasen-Masken nähten.

<https://www.wnoz.de/Dank-fuer-25-000-selbst-genaehete-Masken-3de70d85-c2ba-4580-8e8a-640061c28a67-ds>

#### **Großes Interesse an der Draußenschule**

Die geplante Draußenschule im Waldpark ist auf einem guten Weg: "Seit 2018 arbeiten wir intensiv mit verschiedenen Menschen an diesem inzwischen unglaublich vielschichtigen Projekt und sind schon wahnsinnig weit gekommen", sagte Pädagogin Carolin Rückert im Rahmen der jüngsten und gut besuchten Informationsveranstaltung. Sie dankte insbesondere auch Bürgermeister Stefan Schmutz und dem Gemeinderat für "große Unterstützung".

[https://www.rnz.de/nachrichten/bergstrasse\\_artikel,-ladenburg-grosses-interesse-an-der-draussenschule- arid,522871.html](https://www.rnz.de/nachrichten/bergstrasse_artikel,-ladenburg-grosses-interesse-an-der-draussenschule- arid,522871.html)

## **Ausland**

### **EU-Kommission: Rezession noch tiefer als bisher erwartet**

Im Mai sagte die EU-Kommission die größte Wirtschaftskrise in der Geschichte der Europäischen Union voraus. Jetzt zeigen die Daten noch weiter nach unten - obwohl das Ärgste bereits vorbei sein könnte.

<https://bnn.de/nachrichten/wirtschaft/eu-kommission-stellt-neue-konjunkturprognose-vor>

### **Wer zu früh lockert, hilft dem Corona-Virus**

In Europa scheint das Virus weitgehend unter Kontrolle. Nun sind vor allem die USA, Brasilien und Indien betroffen. Auch weil die Regierungen strikte Maßnahmen frühzeitig aufgehoben haben. Oder ganz versäumten.

[https://www.spektrum.de/news/wie-die-usa-indien-und-brasilien-mit-sars-cov-2-kaempfen/1748336?utm\\_source=pocket-newtab-global-de-DE](https://www.spektrum.de/news/wie-die-usa-indien-und-brasilien-mit-sars-cov-2-kaempfen/1748336?utm_source=pocket-newtab-global-de-DE)

### **Melbourne muss zurück in den Lockdown**

127 Neuinfektionen haben die Behörden im australischen Melbourne registriert - und eine sechswöchige Ausgangssperre für die fünf Millionen Bewohner erlassen. So soll eine zweite Welle verhindert werden.

<https://www.tagesschau.de/ausland/melbourne-lockdown-103.html>

### **Risikogruppe Erntehelfer**

Schlechte Arbeitsbedingungen und Unterbringung in Massenunterkünften: Nach den erneuten Ausgangssperren in Spanien steht die Obstindustrie in der Kritik. Eine Parallele zu den Fleischbetrieben in Deutschland?

<https://www.nzz.ch/international/corona-spanien-270-000-in-katalonien-und-galicien-in-quarantaene-ld.1564849>

### **Bericht der Welthungerhilfe für das Jahr 2019**

Die Welthungerhilfe warnt auf ihrer Jahrespressekonferenz vor einem drohenden Anstieg der Zahl der Hungernden auf eine Milliarde Menschen weltweit. Die Folgen der COVID-19 Pandemie werden insbesondere für die Ärmsten verheerend sein. Immer mehr Menschen fallen in absolute Armut und können ohne Hilfe nicht überleben.

<https://www.welthungerhilfe.de/presse/pressemitteilungen/2020/jahresbericht-2019/>

## **Nachrichten – (fast) ohne Corona**

### **Aktionsplan Bio aus Baden-Württemberg**

Dank dem Einsatz der Grünen Fraktion wurde der Aktionsplan Bio aus Baden-Württemberg 2012 auf den Weg gebracht mit dem Ziel, den Ökolandbau im Land voranzubringen. Nachdem zahlreiche Maßnahmen und Projekte umgesetzt waren, hat sich die Landesregierung 2016 in ihrer Koalitionsvereinbarung verpflichtet, den Aktionsplan weiterzuentwickeln.

Im des Gesetzentwurf zur Änderung des Naturschutzgesetzes und des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes sowie vor dem Hintergrund des darin für 2030 formulierten Zielwertes von 30 bis 40 Prozent Ökolandbaufläche wurde der Aktionsplan nun weiter konkretisiert. Im Doppelhaushalt 2020/2021 sind erstmals Mittel explizit zur Umsetzung des Aktionsplans vorgesehen.

Unser weiterentwickelter Aktionsplan ‚Bio aus Baden-Württemberg‘ nimmt die gesamte Wertschöpfungskette in den Blick und bündelt eine Vielzahl an Maßnahmen, Aktionen und Projekten-

Die Broschüre zum weiterentwickelten Aktionsplan „Bio aus Baden-Württemberg“ findet sich hier: [https://mlr.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-mlr/intern/dateien/PDFs/Landwirtschaft/Oekologischer-Landbau/2020\\_Aktionsplan\\_Bio.pdf](https://mlr.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-mlr/intern/dateien/PDFs/Landwirtschaft/Oekologischer-Landbau/2020_Aktionsplan_Bio.pdf)  
<https://stm.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/weiterer-ausbau-des-oekologischen-landbaus/>

## **Tag für Tag – wichtige Informationsquellen**

### **Webseiten**

#### **Bundesebene und weltweit:**

[https://www.rki.de/DE/Home/homepage\\_node.html](https://www.rki.de/DE/Home/homepage_node.html)

<https://www.youtube.com/playlist?list=PLRsi8mtTLFAyJaujkSHyH9NqZbgm3fcvy>

(Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung)

<https://www.bmbf.de/de/faktencheck-zum-coronavirus-11162.html>

(Faktencheck des Bundesministeriums für Bildung und Forschung)

**Baden-Württemberg:**

<https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/de/startseite/>

<https://www.swr.de/swraktuell/baden-wuerttemberg/coronavirus-liveblogbw-100.htm>

<https://www.verbraucherzentrale-bawue.de/beratung-daheim>

**Rhein-Neckar-Kreis:**

<https://www.rhein-neckar-kreis.de/start/landratsamt/coronavirus+-+faq.html>

**Wichtig für euren persönlichen Umgang:**

[https://www.rhein-neckar-kreis.de/site/Rhein-](https://www.rhein-neckar-kreis.de/site/Rhein-NeckarKreis2016/get/params_E1009443154/2445770/Merkblatt_Coronavirus_Selbsteinsc)

[NeckarKreis2016/get/params\\_E1009443154/2445770/Merkblatt\\_Coronavirus\\_Selbsteinsc](https://www.rhein-neckar-kreis.de/site/Rhein-NeckarKreis2016/get/params_E1009443154/2445770/Merkblatt_Coronavirus_Selbsteinsc)  
[h%C3%A4tzung.pdf](https://www.rhein-neckar-kreis.de/site/Rhein-NeckarKreis2016/get/params_E1009443154/2445770/Merkblatt_Coronavirus_Selbsteinsc)

**Wichtige Infos in anderen Sprachen:**

<https://www.integrationsbeauftragte.de/ib-de/amt-undperson/informationen-zumcoronavirus>

**Informationen in leichter Sprache:**

<https://www.bundesregierung.de/breg-de/themen/coronavirus/coronavirusleichte-sprachegebaerensprache>

**Hotlines Baden-Württemberg:**

Telefonberatung für psychisch belastete Menschen: 0800 377 377 6 (täglich, 8 bis 20 Uhr)

Hotline Landesgesundheitsamt: 0711 904-39555 (Mo – Fr, 9 bis 18 Uhr)

Corona-Hotline für Unternehmen: 0800 40 200 88 (Mo – Fr, 9 bis 18 Uhr, kostenfrei)

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“: 0800 011 6010 (aufgrund der Isolation rechnen Expertinnen und Experten mit einem Anstieg an Gewalt, insbesondere gegen Frauen – schrecklich!!)

Task Force „Beschaffung Schutzkleidung“: 0800 67 38 311 (Mo – Fr, 7 bis 22 Uhr; Sa – So, 9 – 18 Uhr) (Wer etwa Atemschutzmasken, Mundschutze etc. spenden will oder Ideen zur Bestellung hat, soll sich bitte hier melden)

**Rhein-Neckar-Kreis:** Hotline Gesundheitsamt Rhein-Neckar 06221 – 522 – 1881 (Mo – Fr, 7.30 – 19 Uhr)